

Angaben gemäß APAB-Angebotsinformationsverordnung (APAB-AIV)

Hinweis: Alle Angaben sind Pflichtangaben, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben.

Name/Firma und Anschrift des/der zu überprüfenden Abschlussprüfer(s) oder Prüfungsgesellschaft(en):

| |
|--|
| |
|--|

1. Angaben zur Mandantenstruktur

a) Rechtsform und Größenklasse

| | Anzahl | davon* | | | |
|---|--------|------------|------|--------|-------|
| | | 5fach groß | groß | mittel | klein |
| Aktiengesellschaften | | | | | |
| Gesellschaften mit beschränkter Haftung | | | | | |
| kapitalistische Personengesellschaften (§ 189 Abs. 1 Z 2 UGB) | | | | | |
| Genossenschaften | | | | | |
| Vereine gemäß VAG 2016 | | | | | |
| Sonstige Vereine** | | | | | |
| Stiftungen** | | | | | |
| Sonstige** (z.B. freiwillige Jahresabschlussprüfungen) | | | | | |
| Summe | | | | | |

*Die Definition der Größenklassen ergibt sich aus § 221 Abs. 1 bis 3 UGB. „5fach-groß“ ist keine Größenklasse im Sinne des § 221 UGB, sondern ein Merkmal mit erhöhten Unabhängigkeitsanforderungen (§ 271a UGB). Die Anzahl solcher Mandate ist jedoch ein Hinweis auf die Größe und Komplexität des Prüfungsbetriebes, weshalb solche Mandate gesondert anzugeben und nicht in die Anzahl der Mandate mit der Größenklasse „groß“ einzurechnen sind.

**Nur anzugeben bei Beantragung einer freiwilligen Qualitätssicherungsprüfung gemäß § 23 Abs. 5 APAG. Bitte beachten Sie die Definition von „Abschlussprüfungen“ gemäß § 2 Z 1 APAG.

b) Branche

| | Anzahl |
|----------------|--------|
| Banken | |
| Versicherungen | |
| Industrie | |
| Handel | |

| | |
|----------------------------------|--|
| Gewerbe und Handwerk | |
| Transport und Verkehr | |
| Tourismus und Freizeitwirtschaft | |
| Information und Consulting | |
| | |
| | |

2. Anzahl der im vorangegangenen Geschäftsjahr erbrachten Leistungsstunden für Abschlussprüfungen

| | Anzahl der Mandate | Leistungsstunden |
|--|--------------------|------------------|
| bei Unternehmen von öffentlichem Interesse | | |
| bei anderen Unternehmen | | |
| Summe | | |

3. Aufgliederung der im vorangegangenen Geschäftsjahr erbrachten Leistungsstunden pro Jahresabschlussprüfung und Konzernabschlussprüfung

| | Anzahl |
|-------------------------|--------|
| weniger als 200 Stunden | |
| 201 - 500 Stunden | |
| 501 - 1.000 Stunden | |
| mehr als 1.000 Stunden | |
| Summe | |

4. Anzahl der im vorangegangenen Geschäftsjahr von mehr als einem Abschlussprüfer durchgeführten Abschlussprüfungen

| | Anzahl |
|--|--------|
| Gemeinschaftsprüfungen („Joint Audit“) | |

5. Anzahl der im vorangegangenen Geschäftsjahr durchgeführten Abschlussprüfungen von Konzernen

| | Anzahl |
|--|--------|
| nationale Rechnungslegungsstandards | |
| internationale Rechnungslegungsstandards | |
| Summe | |

6. Anzahl der Standorte (Berufssitz, Zweigstellen oder ausgelagerte Abteilungen) des Prüfungsbetriebs

| | |
|-----------|---------------|
| | Anzahl |
| Standorte | |

7. Mitarbeiterstruktur des Prüfungsbetriebs pro Standort

| Standort | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anzahl | Anzahl |
| Gesamtzahl der im Prüfungsbetrieb tätigen Mitarbeiter (fachliche und nichtfachliche Mitarbeiter), davon | | | | | | |
| Wirtschaftsprüfer, Revisoren und Prüfer des Sparkassen-Prüfungsverbandes mit Auftragsverantwortung | | | | | | |
| fachliche Mitarbeiter, die maßgeblich in leitender Funktion an der Durchführung von Abschlussprüfungen mitwirken | | | | | | |
| fachliche Mitarbeiter, die nicht maßgeblich in leitender Funktion an der Durchführung von Abschlussprüfungen mitwirken | | | | | | |
| nichtfachliche Mitarbeiter | | | | | | |

8. Angaben zu einem allfällig vorhandenen Netzwerk oder einem sonstigen beruflichen Zusammenwirken

Hiermit wird die Vollständigkeit und Richtigkeit der gemachten Angaben bestätigt.

Datum: _____

Firmenmäßige Fertigung/Unterschrift: _____